

## Bau der neuen Südschleuse Wusterwitz

Im Rahmen des Verkehrsprojektes Deutsche Einheit Nr. 17, d.h. des Ausbaus der Wasserstraßen von Hannover über Magdeburg nach Berlin, wird am Elbe-Havel-Kanal bei km 376,8 neben der bereits bestehenden Schleuse Wusterwitz eine neue Südschleuse gebaut.

Die vorhandene Schleuse Wusterwitz wurde 1930 in Dienst gestellt, sie erfüllt mit einer Wassertiefe von 3,15 m unter unterem Bemessungswasserstand nicht die geometrischen Anforderungen der Wasserstraßenklasse Vb. Daher ist als ein wesentlicher Bestandteil des VDE Nr. 17, der Neubau der 2. Schleuse Wusterwitz zwingend erforderlich.

**Die Fertigstellung der Schleuse ist eine wesentliche Voraussetzung, die Binnenschifffahrt als umweltverträglichsten Verkehrsträger zu stärken. Die Verkehrsfreigabe erfolgt im Jahr 2012.**

Ersatzneubau des Wehres im Woltersdorfer Altkanal sowie die Errichtung eines neuen Pumpwerkes.

Die Gesamtmaßnahme wird in mehrere Bau Lose aufgeteilt. Am 13. September 2006 begannen die Bauarbeiten mit dem Bau Los unterer Vorhafen, Übergangslös wird das Bau Los Schleuse Wusterwitz und Oberer Vorhafen realisiert, anschließend folgen der

### Herausgeber

Wasserstraßen-Neubauamt  
Magdeburg  
Kleiner Werder 5c  
39114 Magdeburg  
Telefon 0391 535-0  
wna-magdeburg@wsv.bund.de  
www.wna-magdeburg.wsv.de

### Satz und Druck

Bundesamt für Seeschifffahrt und  
Hydrographie Rostock (BSH)

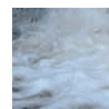
### Informationen

www.wsv.de

Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes kostenlos herausgegeben. Sie darf nicht zur Wahlwerbung verwendet werden.

Wir machen Schifffahrt möglich.

## Projekt 17 Neubau 2. Schleuse Wusterwitz



## Hauptbaulose



### Unterer Vorhafen Schleuse Wusterwitz – Baulos A 47

Hauptbauleistungen im Baulos A 47 war die Erstellung einer 440 m langen Spundwand auf der Südseite als Liege- bzw. Wartestelle für die Schifffahrt, die zu diesem Zweck mit Pollern und Leitern ausgerüstet wurde. Die bisher genutzten Anlegedämme halten den Pollerzugkräften moderner Binnenschiffe nicht mehr stand und wurden daher rückgebaut.

Durch Nassbaggerarbeiten wurde die Sohlhöhe an die Anforderungen einer modernen Wasserstraße mit einer Wassertiefe von 4 m angepasst.

Für die Sportbootschifffahrt wurde ein gesonderter Anleger errichtet.

### Ersatzneubau Wehr Wusterwitz und neues Pumpwerk – Baulose A 45 und A 46

Neben der Baumaßnahme der Südschleuse Wusterwitz wird das bestehende Schützenwehr im Woltersdorfer Altkanal durch ein modernes 5 m

breites Fischbauchklappenwehr ersetzt. Dieses wird einseitig durch einen Elektrohubzylinder angetrieben. Über den Bau eines Pumpwerkes im Unterwasser der Nordschleuse wird nach Fertigstellung der Schleuse entschieden.

### Neubau 2. Schleuse Wusterwitz und oberer Vorhafen – Baulos A 41

Nachdem bereits von September 2006 bis Dezember 2007 der Untere Vorhafen der Schleuse ausgebaut wurde, konnte nun die Bautätigkeit mit dem Bau der Schleuse und des Oberen Vorhafens fortgesetzt werden.

Am 27. Oktober 2008 hat Bernd Törkel, Abteilungsleiter beim Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung (BMVBS), den 1. Spatenstich für den Neubau der 2. Schleuse in Wusterwitz vollzogen.

Zukünftig werden Großmotorgüterschiffe und Schubverbände mit einer Länge von bis zu 185 m und einer Abladetiefe von 2,80 m die Schleuse Wusterwitz passieren können.

Die 12,50 m breite Schleusenkammer hat eine nutzbare Kammerlänge von 190 m. Das Bauwerk erhält ein modernes und wirtschaftliches hydraulisches Seitenfüllsystem (Multiport). Die erstmals ohne Dehnfugen geplante Massivbauschleuse überwindet einen maximalen Höhenunterschied von 4,75 m.

#### Bildnachweis:

Titel: Schleuse Wusterwitz im Juni 2010, Abb. 1: Schleuse Wusterwitz im Juni 2010, Abb. 2: Wasserbauarbeiten im Baulos A 47, Abb. 3: Schleuse Wusterwitz im April 2010 © euroluftbild.de®

### Technische Daten Gesamtprojekt

#### Hauptabmessungen:

Nutzlänge: 190 m; Kammerbreite: 12,50 m; max. Fallhöhe: 4,75 m

#### Schleusentore

Untertor (Stemmtor): ca. 43 t; Obertor (Stemmtor): ca. 74 t

#### Pumpwerk:

2 Pumpen mit je 1,0 m<sup>3</sup>/s

#### Bauleistungen:

Stahlbeton: ca. 50 000 m<sup>3</sup>; Erdbewegung: ca. 200 000 m<sup>3</sup>; Nassbaggerarbeiten: ca. 170 000 m<sup>3</sup>; Tondichtung: ca. 100 000 m<sup>2</sup>; Spundwand: ca. 20 000 m<sup>2</sup>; Dichtwand mit eingestellter Spundwand: 17 774 m<sup>2</sup>

#### Bauzeit:

- Baulos A 47 Unterer Vorhafen: 31. 7. 2007–12. 12. 2008
- Baulos A 41 Neubau 2. Schleuse Wusterwitz: 5. 6. 2008–2012 (Verkehrsfreigabe Südkammer 2012; Restarbeiten 2013)
- Baulose Wehr und Pumpwerk ab 2013

